

## **Informationen für Interessenten an der Aus- und Weiterbildung in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie**

Das Michael-Balint-Institut (MBI) Das Michael-Balint-Institut wird seit 1997 von drei gemeinnützigen Vereinen getragen:

- der Psychoanalytischen Arbeitsgemeinschaft Hamburg der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung e. V. (PAH),
- der Psychoanalytischen Arbeitsgruppe für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie e.V. (PAKJP) und
- dem Arbeitskreis für Psychotherapie e. V. (AfP).

Diese drei Vereine kooperieren in allen Fragen der Aus- und Weiterbildung. Seminarräume, Ambulanz und Bibliothek werden gemeinsam genutzt, Lehrveranstaltungen z. T. gemeinsam durchgeführt. Lehrtherapeuten, Supervisoren und Dozenten mit umfangreichen Erfahrungen in der psychotherapeutischen Aus- und Weiterbildung stehen aus in ausreichender Zahl zur Verfügung. Die Aus- und Weiterbildung am MBI unterliegt einer ständigen Qualitätskontrolle.

### **Der Arbeitskreis für Psychotherapie e. V. (AfP)**

Der Arbeitskreis für Psychotherapie ist als Zusammenschluss von Psychoanalytikern der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV) entstanden, die sich die Förderung und wissenschaftliche Weiterentwicklung der von Sigmund Freud begründeten psychoanalytischen Persönlichkeitstheorie, Krankheitslehre und insbesondere ihrer Anwendung als tiefenpsychologisch fundiertem Verfahren zur Aufgabe gestellt hat.

Der Arbeitskreis für Psychotherapie e. V. ist von der Behörde für Wissenschaft und Gesundheit der Freien und Hansestadt Hamburg und von der Ärztekammer Hamburg zur Aus- und Weiterbildung anerkannt.

### **Der Arbeitskreis für Psychotherapie bietet folgende Aus- und Weiterbildungsgänge an:**

#### **Für Ärzte:**

- den psychotherapeutischen Teil der Weiterbildung zum Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
- den psychotherapeutischen Teil der Weiterbildung zum Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie - in Kooperation mit dem Weiterbildungsverbund Psychiatrie und Psychotherapie Hamburg (WVPPH)
- Zusatz- Weiterbildung „fachgebundene Psychotherapie“

Verbindlich ist die Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg vom 21.02.2005 i.d.F. vom 31.10.2006.

### **Für Diplom-Psychologen:**

- die Ausbildung zum Psychologischen Psychotherapeuten nach dem Psychotherapeutengesetz (PTG) sowie (PsychTh-APrV) zum Erwerb der Approbation.

Die jeweilige Aus- bzw. Weiterbildung wird in einer Studien- und Prüfungsordnung geregelt, die Sie als Download finden.

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zu selbstständiger psychotherapeutischer Arbeit in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie nach den gesetzlichen Vorgaben der Psychotherapie- Richtlinien.

### **Kosten und Finanzierung der Ausbildung**

Die psychotherapeutische Aus- bzw. Weiterbildung ist während ihrer gesamten Dauer berufsbegleitend, eine ganztägige psychotherapeutische Berufsarbeit ist erst nach Abschluss der Ausbildung möglich. Die Aus- resp. Weiterbildung beinhaltet neben der geforderten praktischen Tätigkeit die Selbsterfahrung, Supervisionen und Seminare und Vorlesungen.

### **Kosten:**

- für die erforderlichen 2 Bewerbungsinterviews: z.Zt. je Interview ca. 70 – 80.– €
- für die Selbsterfahrung und die erforderlichen Supervisionen (ca.70 – 80.– € je Std.)
- für Vorlesungen und Seminare als Semesterpauschale in Höhe von z.Zt. 380.– €
- für Prüfungsgebühren u. ä.

Den Kosten stehen nach der erfolgreichen Zwischenprüfung während der praktischen Ausbildung Einnahmen durch die supervidierten Patientenbehandlungen gegenüber.

### **Bei Interesse an einer Bewerbung wenden Sie sich an:**

**Frau Ulrike Willms**  
**Geschäftsstelle des Michael-Balint-Instituts**  
**Falkenried 7**  
**20251 Hamburg**  
**Tel.: 040 4292 4212, Fax: 040 4292 4214**

Bei Fragen zu Ausbildungsinhalten stehen Ihnen die Kollegen telefonisch und schriftlich zur Verfügung:

Dr.med. Ralph Schindler  
Tel.: 040 603 3064  
dr.ralphschindler@t-online.de

Dipl.Psych. Anke Voss  
Tel.: 040 866 28 928  
info@voss-psychotherapie.de